

Dorfentwicklung Benediktbeuern

AK Zammlebn

Kurzprotokoll zum Treffen am 13.12.2010

Anwesend:

I. Dreyer, I. Hauptmann, R. Hofer, H. Klingebiel, F. Wedekind, M. Wolf

Verhindert:

W. Albert, I. Bürmann, E. Düsterhoff, P. Stächelin

Gast:

Bgm. G. Rauchenberger

1. Informationen von Hr. Rauchenberger zur Alten Apotheke

Bgm. Rauchenberger informiert über die geplante Antragstellung im Regionalentwicklungsprogramm LEADER für ein Museum in einem Teil der Alten Apotheke. Das Konzept dafür muss bis Februar 2011 erstellt sein.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung eine Projektgruppe zur Nutzung der Alten Apotheke gebildet. Ignaz Dreier erklärt sich bereit, den Arbeitskreis Zammlebn in diesem Gremium zu vertreten.

Die Arbeitskreismitglieder diskutieren verschiedene Nutzungsvorschläge für die Alte Apotheke, z. B. Multifunktionsraum für offene Angebote, Bücherei, Tourist-Info, Lesebereich. Der geplante barrierefreie Ausbau ist den Mitgliedern besonders wichtig.

Zur Verdeutlichung des vorhandenen Raums in der Alten Apotheke wird Herr Rauchenberger die Arbeitskreismitglieder durch das Objekt führen und auch die bereits vorliegenden Umbaupläne erläutern. Terminvorschlag : Dienstag, 04.01.2011, 15:30 Uhr, alternativ Dienstag, 28.12.10, 15:30 Uhr. Treffpunkt ist vor der Alten Apotheke. Herr Rauchenberger informiert den AK-Sprecher über den endgültig festgelegten Termin.

Zum Begriff „Multifunktionshaus“: Anregungen dazu können realisierte Beispiele in Gemeinden mit zu Benediktbeuern vergleichbarer Größe geben.

2. Ergänzung zum Maßnahmenplan / s. Protokoll vom 29.11.10

2.1 Don-Bosco-Club

- Die Erneuerung des offenen Jugendtreffs und der Räume für verbandliche Jugendarbeit ist dringend erforderlich. Das Gebäude ist seit 1978 nicht mehr saniert worden und in baufälligem Zustand.

2.2 Gästepark

- Im Gästepark sollen gemütliche Sitzplätze zum Verweilen einladen.
- Rundwege sollten angelegt werden.
- Zur Pflege der neu anzulegenden Blumenbeete werden „Beet-Paten“ gesucht.
- Der angrenzende Kinderspielplatz könnte verbessert, ggf. integriert oder erweitert werden mit Bewegungsmöglichkeiten für kleinere und größere Kinder.
- Der Zugänge zum Park werden einladend gestaltet.
- Der Gästepark soll eine deutliche Verbindung zum Garten der Alten Apotheke erhalten.

2.3 Lesesaal

- Hemmschwellen zur Nutzung des Lesesaals sollen verringert werden
- Nutzung auch durch Einheimische ausdrücklich erwünscht

Formatiert

3. Weiteres Vorgehen

Das nächste Treffen findet am 17.01.2011 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus statt.
Thema: Reflexion der Begehung der Alten Apotheke (s. TOP 1)

17.12.10
Ingrid Hauptmann